

Planungsraster für das Luise-Projekt¹

Wichtig: Die Beschreibung soll für Dritte nachvollziehbar sein!

Thema Kurze, prägnante Bezeichnung, die Ziel und Intervention verbindet.	Mitschreiben von Zwischenschritten erhöht Erfolgchancen
Name(n)	<input checked="" type="checkbox"/> Einzelprojekt <input type="checkbox"/> Tandemprojekt
1. Ausgangslage und Knacknuss bestimmen	
Die Knacknuss (das zu lösende Problem) Oft etwas, was mich schon immer ärgert und was ich dringend lösen will. Eventuell eine harte „pädagogische Nuss“, die ich knacken will.	In Übungsphasen schreiben die SuS nicht ausreichend Zwischenschritte/Formeln trotz wiederholter Aufforderungen meinerseits mit. So können Sie ihre Fehler nicht erkennen, entsprechend beheben und künftig vermeiden.
Die Problemauslöser Meine Annahmen/Vermutungen, durch welche Faktoren die Knacknuss bedingt ist.	Kleinschrittiges bzw. schrittweises Vorgehen beim Lösen von Matheaufgaben gerade in Übungsphasen ist vielen SuS zu anstrengend. Sie wollen schnell zum Ergebnis gelangen und negieren Festlegungen, Erfahrungen von anderen. Sie nehmen ein falsches Ergebnis zum Anlass, um ihre Behauptung zu begründen, dass sie es sowieso nicht können.
Die Energiequelle Worin besteht der Gewinn, wenn das Luise-Projekt gelingt (für die SuS, für mich als Lehrperson, für die Schule)?	Die SuS erhalten durch das Mitschreiben von Teilschritten besonders in Übungsphasen eine Grundlage zur eigenen zielgenauen Fehleranalyse. Für mich als Lehrperson ist es gewinnbringend, die SuS zielgenauer zur Fehleranalyse und Fehlerbehebung zu befähigen und damit ihre Chancen auf mehr Erfolgsergebnisse zu erhöhen.
2. S.m.a.r.t.-Ziel(e) formulieren	
a) Wie soll am Schluss des Luise-Projekts der gewünschte Zustand aussehen? Formulierung von 1–3 Zielen. Weisen die Ziele die s.m.a.r.t.-Eigenschaften auf (spezifisch, messbar, akzeptabel und attraktiv, realistisch und terminiert)?	In den Übungsphasen werden von mindestens 75 Prozent der SuS mindestens 90 Prozent der Aufgaben mit durch # gekennzeichnete Teilschritten gelöst. Projektdauer: innerhalb von 3 Wochen erfolgen in den Übungsphasen 5 Erhebungen
b) Die beabsichtigte Veränderung zielt auf: (mehrere Kreuze möglich)	<input checked="" type="checkbox"/> Die Haltung/ den Unterricht der Lehrperson <input type="checkbox"/> Startbedingungen des Lernens/des Unterrichts <input checked="" type="checkbox"/> Das Lernhandeln der SuS vor/im/nach dem Unterricht <input checked="" type="checkbox"/> Die Lernresultate (Wissen, Können) der SuS
c) Bezug zum Qualitätsleitbild der Schule Welche Q-Leitsätze und/oder Indikatoren stützen das Luise-Projekt? (Begründung für das "akzeptabel" in s.m.a.r.t.)	Entsprechend unserer schulischen Leitlinien sind wir eine Schule, in der Lernmethoden und -konzepte wie auch Lerninhalte ständig hinterfragt, kritisch bewertet und fortentwickelt werden, um jedem Lernenden durch Orientierung auf individualisierte Lernprozesse einen bestmöglichen Schulabschluss zu ermöglichen.
3. Zielorientierte Unterrichtsintervention planen	
Beschreibung der Intervention/Unterrichtsmethode , mit der das formulierte Ziel erreicht werden soll <ul style="list-style-type: none"> - Elemente/Bausteine der Intervention/Unterrichtsmethode - Wie ist die Schrittabfolge? - Was sagt/tut die Lehrperson? - Was machen die SuS? - Welche Medien/Materialien werden eingesetzt? 	In den entsprechenden Übungsphasen werden die Aufgaben so strukturiert, dass an den Stellen mit Zwischenschritten, diese durch die notwendige Anzahl mit # gekennzeichnet werden. Dabei erläutere ich vor Arbeitsbeginn die Bedeutung der Kennzeichnung und weise darauf hin, dass es innerhalb dieses Projektes besonders auf die Einhaltung der Zwischenschritte ankommt. Die SuS markieren auf dem Übersichtszettel jede vollständig gelöste Aufgabe mit einem grünen Klebepunkt, einen übersprungenen Teilschritt mit einem gelben Klebepunkt und eine ungelöste Aufgabe mit einem rotem Klebepunkt. Die Übersichtszettel beinhalten die mit # gekennzeichneten Aufgabennummern und werden am Ende der Übungsphase an die Stellwand gepinnt und von schnellarbeitenden SuS in eine Gesamtliste übertragen.

¹ Mit Luise-Projekt ist ein Selbstevaluationsvorhaben im eigenen Unterricht gemeint.

4. Erhebungsinstrument entwickeln und Untersuchung planen			
Wie und mit welchem Instrument erhebe ich Daten, insbesondere zur Zielerreichung? (möglichst überschneidend/identisch mit 3.)	Das Sichtbarmachen erfolgt durch grüne, gelbe und rote Klebepunkte auf den Übersichtszetteln der SuS und dem Übertragen in die Gesamtliste.		
Was wird bei wem und zu welchem Zeitpunkt erhoben ?	Es werden alle SuS in den entsprechenden Übungsphasen einbezogen.		
Wann erfolgt die Datenauswertung ?	<input checked="" type="checkbox"/> in den Unterricht integriert <input type="checkbox"/> nachfolgend Anmerkung:		
Wer (Lehrperson, SuS, gemeinsam) wertet wie die Daten aus und interpretiert sie?	Die Auswertung erfolgt gemeinsam, wobei die Interpretation anfangs durch die LK und später durch SuS erfolgt.		
Wie erfolgt die Visualisierung der Ergebnisse (z. B. mit Fotos, Diagrammen, Tabellen)?	Die Gesamtlisten der einzelnen Übungsphasen werden fortlaufend sichtbar im Klassenraum ausgehängt.		
5. Berichterstattung und Reflexion planen			
Wie halte ich Ergebnisse, Interpretationen, SuS-Reaktionen und Schlussfolgerungen fest , dass sich Lernende, Eltern, Kollegium usw. darüber informieren können?	Zum Abschluss des Projektes füllen die SuS einen kurzen Fragebogen über ihre eigenen Beobachtungen und Wertungen aus (ev. über Handy). Das ermöglicht mir eine schnelle Übersicht und eine Grundlage für die Auswertung. Die einzelnen Gesamtlisten sind ebenfalls für die Reflexion nutzbar.		
Wie halte ich meine persönliche Reflexion über das durchgeführte Luuise-Projekt fest?	In meiner Materialsammlung zu Luuise gibt es ein Blatt mit Auswertungspunkten.		
Zeit- und Arbeitsplanung			
Welche Termine, Zeiten, Arbeitsschritte, Verantwortlichkeiten lege ich fest (in der Planung, Umsetzung und Datenauswertung/-interpretation)?	Termine/Zeiten Beginn des Projekts zeitnah nach Erhalt der Rückmeldung (voraussichtlich ab Ende April) Datenauswertung und Dateninterpretation laufen projektbegleitend	Arbeitsschritte/Verantwortlichkeiten Aufgaben für Übungsphasen mit durch # gekennzeichneten Teilschritten erarbeite ich ab sofort als Vorlauf	
Mit folgenden Angaben können wir dich in der E-Mailberatung optimal unterstützen:			
Schule	Mailadresse	Gemeinschaftsschule Friedrichstadt	inespet@web.de
Lerngemeinschaft mit	Ines Petermann		
Wann startet die Umsetzung des Luuise-Projekts im Unterricht (Datum)? ²	noch offen		
Wann endet sie (Datum)?	Noch offen		
Meine Funktion	<input type="checkbox"/> Klassenlehrperson	<input checked="" type="checkbox"/> Fachlehrperson	<input type="checkbox"/> Sonstige: Schulleiterin
Klassenstufe	8		
Anzahl SuS ³	total: 27__ (davon weiblich: 10__, männlich: 17__)		
Fach, Wochenlektionen, Inhalt	Mathematik, wöchentlich 2 Unterrichtsblöcke, Körperberechnungen		
Besonderheiten der SuS	Sehr große Heterogenität (2 GU, 5 HS, 2 Dyskalkulie, 4 Rückkehrer Gymnasium)		
Lernziel(e) der Unterrichtseinheit ggf. weitere Angaben (z. B. besondere Lehr-/Lernformen)	Probleme mathematisch lösen, Lösungswege begründen, Überlegungen und Lösungswege darstellen (LP 8 Sachsen-Anhalt) Einzel-/Partnerarbeit in Übungsphasen		

² **Bitte beachten, dass zwischen dem Einsenden des Planungsrasters und dem Beginn des Projekts mind. 2 Wochen liegen sollten.**

³ Schülerinnen und Schüler